



Projektbeschreibung: Wohnüberbauung Rosengarten, Laufen

Kunde: Implemia GU AG, Keramik Laufen AG

Projekt: Wohnüberbauung Rosengarten, Laufen

Bearbeitungszeitraum: Jan. 2009 – Sept. 2010

Keywords:

Erkundung, Technische Untersuchung, Altlasten, Versickerungsgutachten, Baugrunduntersuchung, Baubegleitung, Triage und Entsorgung, Schätzung Mehrkosten Altlasten, Hydrogeologisches Gutachten Wärmenutzung, Hangwasserfassung

1. Ausgangslage

Auf einer 14'000 m² Arealfläche sollten fünf Mehrfamilienhäuser einschliesslich einer Autoeinstellhalle errichtet werden. Aus früheren Untersuchungen war bekannt, dass bis auf 9 Meter Tiefe Kies ausgebeutet und anschliessend mit Aushub und Bauschutt verfüllt worden war. Aufgrund der zu erwartenden Mehrkosten waren die Investoren nicht bereit dieses Projekt zu finanzieren.

2. Lösungsansatz

Durch unsere intensiven Recherchen konnte das Ausmass der künstlichen Auffüllung ermittelt werden und ein Lösungsansatz erarbeitet werden. Der Lösungsansatz sah eine Aufparzellierung und Teilsanieierung der Bauparzelle vor, wodurch die Mehrkosten deutlich minimiert werden konnten.

3. Altlasten und Schätzung Mehrkosten

Die Auffüllung wurde hinsichtlich Schadstoffen und Grundwassergefährdung untersucht und eine Kostenschätzung für die anfallenden Mehrkosten der Entsorgung erstellt.

4. Baugrunduntersuchung

Für die neuen Wohnhäuser wurde der Baugrund detailliert untersucht und die Fundationsbedingungen für den Neubau geprüft.

5. Baubegleitung

Die Aushubarbeiten wurden durch unser Büro intensiv begleitet und Probenahmen des belasteten Aushubs durchgeführt, damit eine gesetzeskonforme Triage und Entsorgung sichergestellt war. Durch unsere Begleitung konnten die Entsorgungsmengen minimiert und Kosten eingespart werden.

6. Hangwasserfassung

Während der Aushubarbeiten wurden Hangwasserquellen festgestellt. Nach unseren Vorgaben wurde zur Sicherung der Baugrube eine Hangwasserfassung errichtet.

7. Hydrogeologischer Bericht / Wärmenutzung

Für die Evaluation und Realisierung einer Grundwasserwärmenutzung haben wir Grundwasserbohrungen ausgeführt und erfolgreiche Pumptests in den Grundwasserbrunnen ausgeführt.

8. Versickerungsgutachten

Zur Prüfung der Machbarkeit der Versickerung von Dachwasser wurde ein Versickerungsversuch durchgeführt und die Versickerungsanlage dimensioniert.

9. Beurteilung

Dank unserer intensiven Abklärungen und der ständigen Einsatzbereitschaft konnte das Bauvorhaben erfolgreich realisiert und ausgeführt werden.

